

# **Verfahrensweise für die Rückführung wiederverwendungsfähiger Bauteile**

Stand 10.05.2019

**Landeshauptstadt Dresden**

Straßen- und Tiefbauamt  
Abt. Verkehrssteuerung/ Öffentliche  
Beleuchtung/ SG ÖB

Regiebetrieb ZTD

## **Richtlinien für die Planung und Bauausführung**

### **Allgemein:**

Bei Demontageleistungen von Straßenbeleuchtungsanlagen ist zu prüfen, ob abgebaute Anlagenteile (Maste, Ausleger, Leuchten, Verteiler, Freileitungsbauteile usw.) zur Wiederverwendung geeignet sind. Voraussetzung ist die Abfrage beim Straßen- und Tiefbauamt, Abt. Verkehrssteuerung/Öffentliche Beleuchtung/SG ÖB, ob diese Materialien auch zukünftig benötigt werden.

### **Verfahrensweise:**

Die vom Baubetreuer des Straßen-und Tiefbauamtes, Sachgebiet Öffentliche Beleuchtung angezeigten wiederverwendungsfähigen Bauteile sind schadfrei zu demontieren bzw. auszubauen.

Der Baubetreuer des Straßen-und Tiefbauamtes, Sachgebiet Öffentliche Beleuchtung prüft die Wiederverwendungsfähigkeit der ausgebauten bzw. demontierten Bauteile und gibt diese zur Anlieferung frei.

Mindestens zwei Tage vor der geplanten Anlieferung ist mit dem Lager des Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen (ZTD), Abt. Beleuchtung, Tel.: 0351 4 88 98 24, Rücksprache über Lagerkapazitäten und Liefertermin zu halten.

Nach erfolgter Freigabe sind die betreffenden Bauteile dem Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen, Lohrmannstraße 11 in 01237 Dresden anzuliefern und abzuladen.

### **Hinweis:**

Ausführungsunterlagen haben immer den Verweis darauf zu beinhalten.